



**Demokratisch  
gegen  
Diskriminierung**

**Pressemitteilung  
Der Völkermord an Roma auf dem Balkan - ein blinder  
Fleck in der Erinnerungskultur**

Düsseldorf/Wuppertal, 21.05.2024

"Der Völkermord an Roma auf dem Balkan während des 2. Weltkriegs ist weder in der Politik noch der Erinnerungskultur präsent," stellte Helge Lindh, MdB, im Rahmen eines Demokratie-Brunchs am 19.5.2024 in Wuppertal fest. „Für das Selbstbild der Roma, die oft ihre Herkunft verschweigen, und für die deutsche Gesellschaft insgesamt ist das Ende des Vergessens und Verschweigens dieser europaweiten Vernichtung in deutschem Namen wesentlich.“ Anhand fotografischer Eindrücke aus einem Besuch des Konzentrationslagers Auschwitz schilderte er, wie gerade Roma und Sinti mit besonderer Perfidie von Deutschen verfolgt, entmenschlicht und ermordet wurden, auf dem Balkan oft in Zusammenarbeit mit örtlichen Behörden und lokalen bewaffneten Kräften.

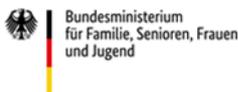
Teilnehmende waren junge Roma, Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung und Politikerinnen aus der Lokalpolitik. "Wir als allochthone Roma und als Wuppertaler Bürger wünschen uns, dass auch unserer Vorfahren als Opfer des Nationalsozialismus gedacht wird," erklärte Almir Krasniqi, Vorsitzender des RomaMusikTalente e.V. "Das Verfolgungsschicksal muss auch Berücksichtigung finden im Umgang mit schutzsuchenden Roma aus anderen Ländern," ergänzte Lindh.

Der Weg dahin ist noch weit. Es erfordert noch viel Information und Überzeugungsarbeit, nicht nur auf der politischen Ebene und in lokalen Gremien, sondern auch im Arbeits- und privaten Umfeld, waren sich die Teilnehmenden einig.

Der Demokratie-Brunch ist eine Veranstaltung des Projekts „Demokratisch gegen Diskriminierung“, das vom Internationalen Kultur- und Sportverein Carmen e.V. in Düsseldorf, Wuppertal und Greven durchgeführt und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!" sowie der Stiftung „Zusammen\_Wachsen“ gefördert wird.

P.R.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

**Demokratie leben!**

